

## Museum trifft Stadt: Nationalsozialismus in München

Im Sudetendeutschen Museum lernen die Schülerinnen und Schüler die Entwicklung und Folgen des Nationalsozialismus in München kennen. Ein Schwerpunkt liegt auf dem Münchner Abkommen von 1938 und seinen politischen Folgen für die Tschechoslowakei mit ihren Sudetengebieten. Dazu beschäftigen sich die Jugendlichen im Museum mit verschiedenen Objekten, Medien und Texten zum Münchner Abkommen.

In einem anschließenden Stadtrundgang ergänzen wir das Gelernte anschaulich an historischen Orten Münchens. Die Tour beginnt am ehemaligen Bürgerbräukeller (heute: Gasteig) mit Erklärungen zum versuchten Attentat von Georg Elser auf Adolf Hitler 1939. Nach einer kurzen Fahrt mit der S-Bahn greifen wir auf dem Fußweg zur Feldherrnhalle den Hitlerputsch 1923 auf. Den Bogen zum Münchner Abkommen schließen wir an der Hochschule für Musik und Theater in der Arcisstraße.

Die Kombiführung ist von April bis Oktober buchbar. Bitte beachten Sie, dass die Führung bei schlechten Wetterverhältnissen angepasst und ggf. gekürzt werden muss.

<b>Art des Programms:</b>	Interaktive Führung in Museum und Stadtraum
<b>Dauer:</b>	ca. 150 Minuten
<b>Kosten:</b>	kostenfrei für Schülerinnen und Schüler sowie Lehrkräfte
<b>Klassenstufe:</b>	8. bis 13. Klasse

Das Programm eignet sich insbesondere für den **Geschichtsunterricht**, kann aber auch mit anderen Fächern verknüpft werden.

### Mögliche Lehrplanbezüge:

**Mittelschule:** GPG8 Lernbereich 3, GPG10 Lernbereich 3

**Förderschule:** GPGNT Lernbereich 1.2.

**Realschule:** Eth9 Lernbereich 3, Eth10 Lernbereich 2, G9 Lernbereich 4-5, 7

**Gymnasium:** G9 Lernbereich 2, G11 Lernbereich 1, G12 Lernbereich 2.1., PuG11 Lernbereich 3, PuG9 Lernbereich 1-2

**FOS:** G11 Lernbereich 4, PuG10 Lernbereich 5

**BOS:** Eth10 Lernbereich 2

**Wirtschaftsschule:** Eth11 Lernbereich 1, Ethik10 Lernbereich 2, Eth9 Lernbereich 3, GPuG9 Lernbereich 5, GPuG10 Lernbereich 5